



Niederschrift

über die 23. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 08.02.2017, 17:00 Uhr, im Ratssaal,
Eingang Schillerstraße

Anwesend:

Vorsitz

Oberbürgermeister Kurt Pirmann

Stadtvorstand

Bürgermeister Rolf Franzen

Beigeordneter Henno Pirmann

Ratsmitglieder

Ibrahim Al-Saffar

Pascal Dahler

Judith Dahlhauser

Kurt Dettweiler

Bernhard Düker

Thomas Eckerlein

Christian Fochs

Christian Gauf

Maria Goos-Hoefer

Thorsten Gries

Gerhard Hemmer

Ingrid Kaiser

Annegret Kirchner

Hannelore Krauskopf (bis Ende öT)

Elisabeth Metzger

Stephane Moulin

Volker Neubert

Matthias Nunold

Dr. Wolfgang Ohler

Dr. Norbert Pohlmann

Fritz Presl (bis Ende öT)

Christina Rauch

Josef Reich

Walter Rimbrecht

Achim Ruf (bis Ende öT)

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Dr. Dietmar Runge (bis Ende öT)
Gertrud Schanne-Raab
Gertrud Schiller
Bernhard Schneider
Dirk Schneider
Peter Schönborn
Elke Streuber
Pervin Taze
Gabriele Vogelgesang
Manfred Weber
Sabine Wilhelm

Protokollführung

Luca Marie Brand

von der Verwaltung

Werner Boßlet (UBZ)
Heinz Braun (Pressestelle)
Dr. Annegret Bucher (Rechtsamt)
Benedikt Burkey (Rechnungsprüfungsamt)
Thomas Deller (Schulverwaltungs- und Sportamt)
Dr. Julian Dormann (Kämmerei)
Harald Ehrmann (Bauamt)
Hermann Eitel (Bauamt)
Jörg Eschmann (Haupt- und Personalamt)
Heike Heb (PR)
Johannes Kuhn (Haupt- und Personalamt)
Christian Michels (Bauamt)

Abwesend:

Ratsmitglieder

Gerhard Burkei
Evelyne Cleemann
Hedi Danner
Dr. Christoph Gensch

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Tagesordnung

- 1 Verabschiedung einer Resolution des Stadtrates der Stadt Zweibrücken:
Erhalt der Terex-Arbeitsplätze in der Region
Vorlage: 10/0671/2017
- 2 Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen
Vorlage: 20/0636/2017
- 3 Änderung der Richtlinien über die Vergabe zur Nutzung von Räumlichkeiten /
Schuleinrichtungen der Schulen in Zweibrücken (außerschulische Nutzung)
Vorlage: 40/0630/2016
- 4 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;
Bebauungsplanverfahren OA 21 „Ehemalige Neuapostolische Kirche“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB
- Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 60/0662/2017
- 5 Wohnplatzbezeichnung;
Aussiedlerhof der Eheleute Knobloch in Mörsbach
Vorlage: 60/0635/2017
- 6 Sachstandsbericht zum Solarpark A8;
Bericht in der Sitzung
- 7 Änderung der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren des UBZ; Zustimmung des Stadtrates gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 der Anstaltssatzung des UBZ
Vorlage: 84/0637/2017
- 8 Zweckverband Tierkörperbeseitigung Rheinland-Pfalz: Auflösung der Gesamthand-eigentümerschaft nach § 6 Abs. 2 Ausführungsgesetz zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (AGTierNebG)
Vorlage: 30/0638/2017
- 9 Anfragen von Ratsmitgliedern
- 10 Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung trägt sich Herr Dr. Wolfgang Ohler in das Goldene Buch der Stadt Zweibrücken ein.

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 1: **Verabschiedung einer Resolution des Stadtrates der Stadt Zwei-
(öffentlich)** **brücken:**
 Erhalt der Terex-Arbeitsplätze in der Region
 Vorlage: 10/0671/2017

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und gibt die Entwicklung in dieser Sache bis zur Verabschiedung der Resolution wieder.

Auf Bitte von Ratsmitglied Kaiser wird der letzte Satz des vierten Absatzes folgendermaßen abgeändert:

„Der Name Terex/Demag steht in der Region – ja, in der ganzen Bundesrepublik Deutschland und weit darüber hinaus – für eine große Tradition, eine starke Vergangenheit und für Qualität der Produkte. Das gilt insbesondere für die Produkte aus der Stadt Zweibrücken.“

Ohne weitere Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Verabschiedung der dargestellten Resolution zum Erhalt der Terex-Arbeitsplätze in der Region unter Berücksichtigung der genannten Änderung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Ratsmitglieder teil.

Verteiler:
Amt 10

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 2: **Genehmigung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen /**
(öffentlich) **Auszahlungen**
 Vorlage: 20/0636/2017

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und Dr. Dormann erläutert den Sachverhalt.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Den über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Ratsmitglieder teil.

Verteiler:

Amt 14

Amt 20

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 3: **Änderung der Richtlinien über die Vergabe zur Nutzung von**
(öffentlich) **Räumlichkeiten / Schuleinrichtungen der Schulen in Zweibrücken**
 (außerschulische Nutzung)
 Vorlage: 40/0630/2016

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und Bürgermeister Franzen erläutert den Sachverhalt.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Änderung der Richtlinien über die Vergabe zur Nutzung von Räumlichkeiten / Schuleinrichtungen der Schulen in Zweibrücken (außerschulische Nutzung) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Ausschussmitglieder teil.

Verteiler:
Amt 40

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 4: **(öffentlich)**

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;
Bebauungsplanverfahren OA 21 „Ehemalige Neuapostolische Kirche“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB**
- Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 60/0662/2017

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgende

Beschlüsse:

1. Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB werden, wie in dieser Vorlage unter II aufgeführt, behandelt.
2. Der Stadtrat billigt den Bebauungsplan OA 21 „Ehemalige Neuapostolische Kirche“, bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und der Begründung in der dieser Vorlage beigefügten Fassung und beschließt sie gem. § 10 BauGB als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Ratsmitglieder teil.

Verteiler:
Amt 60

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 5:
(öffentlich)

Wohnplatzbezeichnung;
Aussiedlerhof der Eheleute Knobloch in Mörsbach
Vorlage: 60/0635/2017

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Aussiedlerhof der Eheleute Knobloch bekommt die Wohnplatzbezeichnung „**Martins-Hof**“

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Ratsmitglieder teil.

Verteiler:
Amt 60

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 6: **Sachstandsbericht zum Solarpark A8;** **(öffentlich)** **Bericht in der Sitzung**

Der Vorsitzende schildert, dass das von der WVE für den Solarpark vorgesehene Gelände fast ausschließlich von einem kleinen landwirtschaftlichen Betrieb genutzt werde. Der Versuch, sich zu Beginn mit den Eigentümern des Betriebs zu einigen, sei erfolglos geblieben. Zudem seien Lösungsvorschläge (Pflege des Geländes, etc.) abgelehnt worden. Damit werde die Thematik vorerst nicht weiter verfolgt.

Ratsmitglied Dirk Schneider regt an, das Gelände am Steitzhof für die Aufstellung mobiler Photovoltaik-Anlagen in Betracht zu ziehen.

Der Vorsitzende erläutert, dass dieses Gelände erschlossen werden soll und bereits entsprechende Gespräche mit dem Land geführt werden. Zudem halte die WVE nicht-bodenverankerte Aufstellungen für nicht sinnvoll, gerade vor dem Hintergrund einer ungewissen Nutzungszeit.

Ratsmitglied Gauf bittet um eine aktuelle Berichtserstattung zum Sachstand des Klimaschutzkonzeptes.
Der Vorsitzende sagt dies zu.

Verteiler:
Amt 60
Stadtwerke

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 7: **Änderung der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Fried-**
(öffentlich) **hofsgebühren des UBZ; Zustimmung des Stadtrates gemäß § 3**
 Abs. 1 Satz 2 der Anstaltssatzung des UBZ
 Vorlage: 84/0637/2017

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und Herr Boßlet erläutert noch einmal die Gründe für die Gebührenanpassungen.

Ratsmitglied Nunold ist nach wie vor der Auffassung, dass eine Erhöhung der Gebühren unangebracht und nicht sozial vertretbar sei. Er finde den genannten Fehlbetrag im Bereich des Gebührenhaushaltes zu gering, um eine solche Anhebung zu rechtfertigen und sehe eine Benachteiligung für Bürger/innen mit einem geringeren Einkommen.

Die Ratsmitglieder Kaiser, Dettweiler, Dr. Pohlmann, Dirk Schneider und Rimbrecht sprechen sich nacheinander für die Gebührenanpassung aus und halten die Gründe der Erhöhung für nachvollziehbar, angemessen und notwendig.

Ratsmitglied Wilhelm schließt sich dem an und bittet den UBZ darum, frühzeitig Überlegungen für die zukünftige Entwicklung der Friedhöfe in Zweibrücken anzustellen und diese in einem langfristigen Konzept zusammenzufassen.

Der Stadtrat fasst mehrheitlich folgenden

Beschluss:

Der 1. Satzung zur Änderung der Anlage zur Friedhofsgebührensatzung des UBZ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	34
Nein:	2
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Ratsmitglieder teil.

Verteiler:

UBZ
10.2.1
30

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 8: **Zweckverband Tierkörperbeseitigung Rheinland-Pfalz: Auflösung**
(öffentlich) **der Gesamthandigentümerschaft nach § 6 Abs. 2 Ausführungsgesetz zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (AGTier-NebG)**
 Vorlage: 30/0638/2017

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage und Bürgermeister Franzen erläutert den Sachverhalt.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgende

Beschlüsse:

1. Das Gesamthandigentum an den in § 6 Abs. 2 Landesgesetz zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (AGTierNebG) vom 19.08.2014 (GVBl. S. 191-7831.1) näher bezeichneten Grundstücken wird aufgelöst.
2. Das Eigentum an den in § 6 Abs. 2 AGTierNebG näher bezeichneten Grundstücken wird auf den Altlastenzweckverband Tierische Nebenprodukte kostenfrei übertragen.
3. Der Kreistag stimmt vorbehaltlich einer Einigung des Altlastenzweckverbandes mit den Entsorgungspflichtigen Gebietskörperschaft des Saarlandes über eine Mitgliedschaft im Altlastenzweckverband deren Aufnahme zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 36 Ratsmitglieder teil.

Verteiler:
Amt 30

Punkt 9: **Anfragen von Ratsmitgliedern**
(öffentlich)

1 **Anfrage von Ratsmitglied Kaiser**

Naturwissenschaftliche Sammlung Dr. Loch

Ratsmitglied Kaiser spricht die naturwissenschaftliche Sammlung von Herrn Dr. Loch an, die über längere Zeit in den Räumen der ehemaligen Hauptschule Nord ausgestellt war, und regt an, sie wieder in o.g. Räumlichkeiten für die Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Antwort der Verwaltung

Die Beantwortung dieser Anfrage erfolgt *schriftlich*.

2 **Anfrage von Ratsmitglied Schanne-Raab**

Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen (FIM) in Zweibrücken

Sie habe der Zeitung entnommen, dass für die sog. Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen (FIM) 26 Plätze in Zweibrücken geschaffen werden, davon 2 in Wattweiler. Sie bittet um eine genauere Vorstellung des Programmes sowie des Auswahlverfahrens zur Besetzung dieser Plätze.

Antwort der Verwaltung

Der Vorsitzende macht den Vorschlag, in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses über das Programm FIM zu berichten. Ratsmitglied Schanne-Raab solle dann als „Nicht-Ausschussmitglied“ eine separate Einladung erhalten.

3 **Anfrage von Ratsmitglied Dirk Schneider**

Bebauung in der Saarlandstraße/22er-Denkmal

Er sehe im Bereich des sog. 22er-Denkmal in der Saarlandstraße Bebauungsmöglichkeiten und hält die Lage des Geländes für optimal, um dort eine Wohnbebauung in Betracht zu ziehen.

Antwort der Verwaltung

Der Vorsitzende sichert eine Prüfung der Angelegenheit zu und wird zu gegebener Zeit darüber informieren.

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

4 **Anfrage von Ratsmitglied Weber**

4.1 Sachstand Altdeponie Sechsmorgen

Ratsmitglied Weber fragt nach dem aktuellen Sachstand zur ehemaligen Deponie auf Sechsmorgen.

Antwort der Verwaltung

Herr Eitel erläutert, es sei ein Umweltlabor mit der Prüfung beauftragt, das keine größeren Austritte von Sickerwasser habe feststellen können und vorschläge, verschiedene Mess-Stellen einzurichten. Derzeit liege die Sache zur Stellungnahme und Prüfung bei der SGD, danach werde mit dem Labor weitergearbeitet.

4.2 Truppacher Höhe

Er möchte wissen, wie es um eine etwaige Bebauung auf der Truppacher Höhe stehe.

Antwort der Verwaltung

Der Vorsitzende antwortet, es sei ein Planungsbüro mit der Erstellung des Flächennutzungsplanes beauftragt. Dieser liege im Bereich der Verbandsgemeinde, wo derzeit Abstimmungsgespräche stattfinden, bevor das Verfahren weitergeführt werde. Es gebe aber Ambitionen, das Gelände zu überplanen und die Angelegenheit sei in Bearbeitung.

5 **Anfrage von Ratsmitglied Hemmer**

Kita-Neubau

Ratsmitglied Hemmer fragt nach dem derzeitigen Stand der Entwicklungen.

Antwort der Verwaltung

Der Vorsitzende antwortet, es habe ein Gespräch mit der ADD stattgefunden, an dem Vertreter/innen des Rechtsamtes sowie der Kämmerei und er selbst teilgenommen haben.

Weitere Maßnahmen müssen mit dem Land abgestimmt werden, da im Raum gestanden habe, dass bei einem Verkauf Anteile der empfangenen Zuschüsse wieder an das Land zurückgezahlt werden müssen. Dies werde aber voraussichtlich nicht der Fall sein.

Verteiler:

Amt 40

Amt 50

Amt 51

Amt 60

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Punkt 10: Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (öffentlich)

Der Vorsitzende gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt:

1. Der Einstellung von drei Anwärterinnen im dritten Einstiegsamt sowie einer Mitarbeiterin des Amtes für soziale Leistungen wurde zugestimmt.
2. Der Höherguppierung mehrerer städtischer Mitarbeiter wurde zugestimmt.
3. Der Bestellung eines Erbbaurechtes auf einem städtischen Grundstück zugunsten eines privaten Vereins wurde zugestimmt.

23. Sitzung des Stadtrates am 08.02.2017

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 18:42 Uhr.

Der Vorsitzende

Kurt Pirmann

Die Schriftführer

Jörg Eschmann

Luca Marie Brand